

Arbeitsgemeinschaft für Zervixpathologie & Kolposkopie



Aktuelle wissenschaftliche Informationen
von Seiten der AG-CPC

AG Zervixpathologie und Kolposkopie, Sektion der DGGG
<http://www.ag-cpc.de/pages/literatur.php>

Aktuelle wissenschaftliche Informationen von Seiten der AG-CPC

Kommentar

zur HPV-Impfung nach Konisation

aus einem Vortrag von PD Volkmar Küppers 2013



Aktuelle wissenschaftliche Informationen von Seiten der AG-CPC

	Rezidivrate
Gesamt n = 737	n = 36 (4,9%)
Vaccination n = 360	n = 9 (2,5%)
Non-Vaccination n = 377	n = 27 (7,2%)

Wirksamkeit unabhängig vom die CIN 2/3 auslösenden HPV-Typ

	Rezidivrate
Gesamt n = 408	n = 23 (5,6%)
Vaccination n = 197	n = 5 (2,5%)
Non-Vaccination n = 211	n = 18 (8,5%)

Wirksamkeit abhängig vom die CIN 2/3 auslösenden HPV-Typ 16 und/oder 18

Multivariate Analyse: Verzicht auf Impfung nach LEEP ist ein unabhängiger Risikofaktor für CIN 2/3

W.D. Kang et al. / Gynecologic Oncology (2013), in press



Aktuelle wissenschaftliche Informationen von Seiten der AG-CPC

Kommentar:

Die Impfung reduziert das Rezidivrisiko von 7% auf 2,5%.
Das heißt, 93% der operierten Patientinnen bräuchten diese Impfung nicht.

Es wird nur die Patientin von der Impfung profitieren, die ein Neuinfektionsrisiko hat, also z. B. Z. n. Konisation und häufiger Partnerwechsel, eingeschränkte Immunkompetenz.

Dieser Kommentar entspricht nicht einer Richtlinie/Leitlinie. Er soll Unterstützung sein für individuelle Therapieplanungen.

